

LIMBDS

Australisches Jahrbuch
für germanistische
Literatur- und
Kulturwissenschaft

Australian Yearbook
of German Literary
and Cultural Studies

Rombach Wissenschaft

2020

Franz-Josef Deiters
Axel Fliethmann
Alison Lewis
Cat Moir
Christiane Weller (Hg./Eds.)

Topos Österreich
Topos Austria

LIMBUS

Topos Österreich / Topos Austria

LIMBUS

Australisches Jahrbuch für germanistische Literatur- und
Kulturwissenschaft / Australian Yearbook of German
Literary and Cultural Studies

Herausgeber / Editors

Franz-Josef Deiters, Axel Fliethmann, Alison Lewis,
Cat Moir, Christiane Weller

Band / Volume 13

Wissenschaftlicher Beirat / Advisory Board

Jane K. Brown (University of Washington)

Alan Corkhill (The University of Queensland)

Gerhard Fischer (The University of New South Wales)

Jürgen Fohrmann (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)

Ortrud Gutjahr (Universität Hamburg)

Ulrike Landfester (Universität St. Gallen)

Sara Lennox (University of Massachusetts)

Matías Martínez (Bergische Universität Wuppertal)

Peter Morgan (The University of Sydney)

Stefan Neuhaus (Universität Koblenz-Landau)

Rolf Günter Renner (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.)

David Roberts (Monash University)

Ritchie Robertson (The University of Oxford)

Gerhard Schulz (The University of Melbourne)

Norbert Christian Wolf (Paris Lodron-Universität Salzburg)

Topos Österreich / Topos Austria

Gedruckt mit Unterstützung der School of Languages, Literatures, Cultures and Linguistics der Monash University und der School of Languages and Linguistics der University of Melbourne.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the Internet at <http://dnb.d-nb.de>

ISBN 978-3-96821-648-5 (Print)
978-3-96821-649-2 (ePDF)

British Library Cataloguing-in-Publication Data

A catalogue record for this book is available from the British Library.

ISBN 978-3-96821-648-5 (Print)
978-3-96821-649-2 (ePDF)

Library of Congress Cataloging-in-Publication Data

Deiters, Franz-Josef / Fliethmann, Axel / Lewis, Alison / Moir, Cat / Weller, Christiane
Topos Österreich / Topos Austria
Franz-Josef Deiters / Axel Fliethmann / Alison Lewis / Cat Moir / Christiane Weller (eds.)
228 pp.

Includes bibliographic references.

ISBN 978-3-96821-648-5 (Print)
978-3-96821-649-2 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

1. Auflage 2020

© Rombach Wissenschaft – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden 2020. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

This work is subject to copyright. All rights reserved. No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or by any means, electronic or mechanical, including photocopying, recording, or any information storage or retrieval system, without prior permission in writing from the publishers. Under § 54 of the German Copyright Law where copies are made for other than private use a fee is payable to “Verwertungsgesellschaft Wort”, Munich.

No responsibility for loss caused to any individual or organization acting on or refraining from action as a result of the material in this publication can be accepted by Nomos or the author.

Inhalt/Content

| | |
|-------------------------|---|
| Vorwort / Preface | 9 |
|-------------------------|---|

Aufsätze / Essays

| | |
|--|-----|
| <i>Matthias Mansky (Freie Universität Berlin)</i> »Gnädiger Herr! Ich habe in meinen Feierstunden den großen Schiller gelesen«. Zur politischen und ästhetischen Funktionalisierung Friedrich Schillers im Kontext der Wiener Gedenkfeier 1859 | 13 |
| <i>Andreas Dorrer (University of Canterbury)</i> Die Funktion des Nörglers innerhalb der Motivketten in Karl Kraus' <i>Die letzten Tage der Menschheit</i> | 33 |
| <i>Richard Millington (Victoria University of Wellington)</i> Writing for Camels: On Georg Trakl's Supposed Indifference to Publication | 49 |
| <i>Kati Tonkin (The University of Western Australia)</i> »Buchmendels Untergang«: The <i>Ostjude</i> and the Assimilated Jew in Stefan Zweig's <i>Buchmendel</i> | 67 |
| <i>Dagmar Heißler (Wien)</i> Walther Rodes »Kampf mit dem österreichischen Drachen« oder Österreichs fröhliche Agonie | 83 |
| <i>Lina Užukauskaitė (Universität Salzburg)</i> Die literarischen Topoi zu Österreich in der litauischen Lyrik nach 1989. Zu den Österreich-Gedichten von Judita Vaičiūnaitė und Tomas Venclova | 101 |

Axel Fliethmann (Monash University)
Poetologische Intensivierung: Thomas Bernhards Spaziergang in literaturhistorischer Umgebung 129

Natalie Moser (Universität Potsdam)
Der Topos Österreich als Impuls und Produkt der Anti-Heimatliteratur – Am Beispiel von Thomas Bernhards *Verstörung* 151

Martin A. Hainz (PH Burgenland, Eisenstadt)
Wo die Germanisten *****n – oder: kakanische Diskursvermeidungen 167

Rezensionen / Reviews

Stefan Hajduk. *Poetologie der Stimmung. Ein ästhetisches Phänomen der frühen Goethezeit.*
Rezensiert von Gerhard Lauer 185

Kai Bremer. *Postskriptum Peter Szondi. Theorie des Dramas seit 1956.*
Rezensiert von Birte Giesler 191

Hartmut Berghoff/Frank Biess/Ulrike Strasser (eds.). *Explorations and Entanglements. Germans in Pacific Worlds from the Early Modern Period to World War I.*
Reviewed by Thomas Schwarz 194

Jörg Zimmer. *Leibniz und die Folgen.*
Rezensiert von Mònica Carbó 200

Alexander Maxwell. *Patriots Against Fashion. Clothing and Nationalism in Europe's Age of Revolutions.*
Rezensiert von Christine Eickenboom 203

Rolf G. Renner. *Zeichenspiele. Archäologie und Signatur der Moderne.*
Rezensiert von Christiane Weller 206

| | |
|----------------|---|
| Inhalt/Content | 7 |
|----------------|---|

Anhang / Appendix

| | |
|---|-----|
| Call for Papers | 215 |
| Richtlinien für die Gestaltung/Style Guidelines | 218 |
| Beiträger / Contributors | 226 |
| Herausgeber/Editors | 227 |

Vorwort / Preface

Der diesjährige *Limbus*-Band versammelt Aufsätze, die sich auf unterschiedlichste Weise mit dem Topos »Österreich« auseinandersetzen. In unserem Call for Papers hatten wir eine breitangelegte Übersicht über Österreich als Topos versucht und zu Beiträgen aus Literaturwissenschaft und angrenzenden Bereichen eingeladen:

Karl Kraus nannte Österreich die »Versuchsstation des Weltuntergangs«, aber bemerkte auch, »[d]ie Straßen Wiens sind mit Kultur gepflastert, die Straßen anderer Städte mit Asphalt«. Hugo von Hofmannsthal bescheinigt der österreichischen Literatur, sie sei »Fiktion«; es gebe nur »eine deutsche Literatur, und in dieser die von Österreichern hervorgebrachten Werke«. Österreich, so kann man schon mit Kraus und Hofmannsthal schließen, ist ein nicht ganz einfaches Thema. Vielleicht sogar, um Robert Musil zu bemühen, ein Land ohne Eigenschaften? Unumstritten bleibt indes, dass Österreich ab dem 19. Jahrhundert zu einem impulsgebenden Zentrum der deutschsprachigen Literatur und Kultur wird, und so zielt der Band *Topos Österreich* darauf, die Phantasmen, Imaginationen und die produktiven (Miss-)Verständnisse des Österreichbildes in der (deutschsprachigen) Literatur, im Theater und im Film zu erkunden. Ansatzpunkte könnten hier der österreichische Josephinismus, die biedermeierliche Literatur eines Franz Grillparzer, die Wiener Moderne oder Max Reinhardts und Hugo von Hofmannsthals Begründung der Salzburger Festspiele sein. Ein anderer Fokus wäre die Frage nach der politisch-historischen Verortung Österreichs, vom Zentrum des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation und der Habsburgischen Doppelmonarchie hin zur Ersten Republik, der Ära von Ständestaat und Nationalsozialismus und schließlich der Auseinandersetzung mit diesem Erbe in der zweiten Nachkriegszeit.

Diese und andere Fragestellungen lassen sich anhand der Werke von Arthur Schnitzler, Hugo von Hofmannsthal, Robert Musil, Joseph Roth und Stefan Zweig bis hin zu Thomas Bernhard, Ingeborg Bachmann, Peter Handke und Elfriede Jelinek, aber auch anhand der Texte von Lydia Mischkulnig, Christoph Ransmayr und Robert Menasse sowie der Filme Michael Hanekes oder Wolfgang Murnbergers durchspielen.

Zusammengekommen sind in dem vorliegenden Band vornehmlich Arbeiten aus der Literatur- und Kulturwissenschaft mit Schwerpunkt auf der österreichischen Literatur der österreichischen Moderne, so in den Beiträgen von Tonkin, Dorrer, Millington und Heißler zu den Autoren Zweig, Kraus, Trakl und Rode. Der Beitrag von Mansky, der unseren Band einleitet, richtet noch einmal den Blick auf das 19. Jahrhundert und verbindet Schiller-Verehrung und nationales Gedenken. Die Beiträge von Fliethmann und Moser greifen auf das späte 20. Jahrhundert zu und fokussieren auf Thomas Bernhard als exemplarischen österreichischkritischen Autor. Užukauskaitė untersucht anhand von zwei litauischen Lyrikern den Topos Österreich aus externer Sicht, der Beitrag von Hainz schließt den Band durchaus satirisch mit einem Gang durch die interne, hauseigene Österreich-Skepsis ab.

Die Herausgeber / The Editors